



Das Geheimnis hinter attraktiven Böden

Die Grundlage moderner Räume: Trockenbau mit Rigidur Estrich- elementen

Ob Parkett, Laminat, Teppich, Fliesen oder Vinyl. Wer die wahren Stärken eines Fußbodens entdecken will, muss zuerst das darunter liegende Geheimnis aufdecken: die sichere Grundlage, mit der die Qualität des Fußbodenaufbaus beginnt: **Rigidur Estrich-elemente**.

Das **Rigidur Fußbodensystem** mit seinen optimal aufeinander abgestimmten Systemkomponenten ist der ideale Untergrund für alle Fußböden – eine Estrichlösung, die Ihnen neben Wand und Decke die 3. Dimension des Trockenbaus eröffnet.

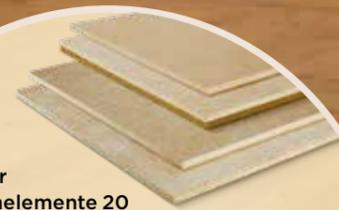
Nehmen Sie also bei der Gestaltung moderner Räume die 360°-Perspektive ein und richten Sie ab sofort in Ihrer Planung auch den Blick auf den Boden.



Rigidur Estrichelemente – ein perfekt abgestimmtes System

Rigidur Estrichelemente sind sicher, hoch belastbar, flexibel und zeitsparender zu verlegen als herkömmliche Nassestriche. Auch dank der speziell entwickelten Doppelstrangdüse für die **Rigidur Estrichkleber** wird die Verlegung schnell, sauber und effizient.

Zum geprüften System gehören außerdem: **Rigips Mineralwolle Randdämmstreifen**, **Rigidur Ausgleichsschüttung** und **Rigidur Spezialschrauben**.



Rigidur Estrichelemente 20
Unkaschiertes Element, auch geeignet für Fußbodenheizungen:
Format: L 1.500 x B 500 x D 20 mm

Rigidur Estrichelemente 30 MW*
Mineralwollekaschiert: für hohe Brandschutzanforderungen und gute Schallschutzeigenschaften.
Format: L 1.500 x B 500 x D 30 mm



Rigidur Nature Line Estrichkleber
Zur Verklebung im Stufenfalz sowie im Kantenbereich:
1 kg/Flasche mit spezieller Doppelstrangdüse mit praktischem Ansetzwinkel



Rigidur Schnellbauschrauben 3,9 x 19 mm
Zur sicheren Verschraubung im Stufenfalz sowie im Kantenbereich:
Paket: 1.000 Stück



Rigidur Ausgleichsschüttung
Zum Ausgleich von Bodenunebenheiten oder für Anpassungen vorhandener Fußbodenhöhen:
50 l/Sack



*MW = Mineralwolleplatte



Anwendungs- möglichkeit

Ideal für Feuchträume und Fußbodenheizung

Eine Tatsache, die nicht länger ein Geheimnis bleiben sollte: **Rigidur Estrichelemente** eignen sich perfekt für Feuchträume wie z. B. Bäder und Küchen. Ganz gleich, ob in Wohnräumen oder öffentlichen Gebäuden wie Kliniken, Kindergärten oder Restaurants, das Rigidur Fußbodensystem erfüllt nicht nur Feuchtraumanforderungen ganz trocken, sondern ist auch bei Fußbodenheizungssystemen weit mehr als nur ein Geheimtipp.



Kurze Trocknungszeit, schneller Wohnen

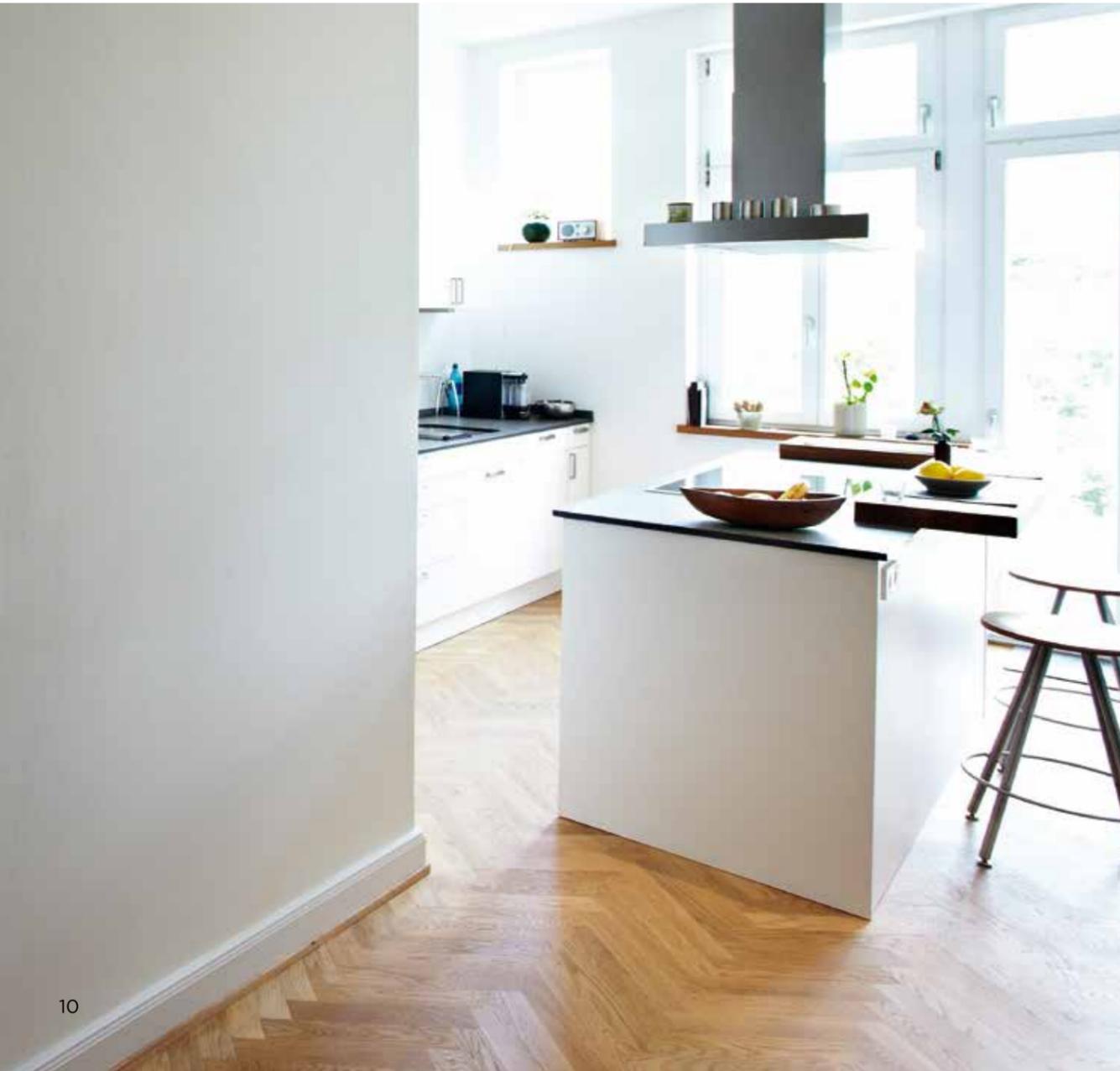
Einer der herausragenden Vorteile des **Rigidur Estrich-Fußbodensystems** im Vergleich zu herkömmlichem Estrich ist die äußerst kurze Bauzeit. Während Zementestrich wegen seiner hohen Feuchte ca. 28 Tage zur Austrocknung benötigt, ist bei Trockenestrich die Verlegung von Oberbelägen bereits 24 Stunden nach der Montage möglich. Schneller als mit Trockenestrich ist Wohnen also nicht möglich.



Weniger Last, höhere Flexibilität



Ein weiteres Argument für Trockenestrich fällt im wahrsten Sinne des Wortes ins Gewicht. Denn ***Rigidur Estrichelemente** wiegen bei gleicher Aufbauhöhe um mehr als die Hälfte weniger als Zementestrich. Diese deutliche geringere Deckenbelastung geht einher mit einer höheren Flexibilität bei der Bodengestaltung.



Schalldämmung bei Holzbalkendecken optimieren

Ein offenes Geheimnis ist, dass Schallschutz ein elementarer Komfortfaktor für Entspannung, Wohlbefinden und Konzentrationsvermögen von Menschen ist. Gut zu wissen, dass ***Rigidur Estrichelemente** den Trittschall erheblich reduzieren und somit wesentlich zur Ruhe beitragen. Eine Reduktion des Schalldruckpegels von 6-10 dB entspricht etwa der empfundenen Halbierung der Lautstärke. Das macht das Rigidur Fußbodensystem zur idealen Estrichwahl bei Holzbalkendecken.

SCHALLSCHUTZ IM VERGLEICH

Holzbalkendecke
mit EE* 30 MW und
60 mm Ausgleichs-
schüttung

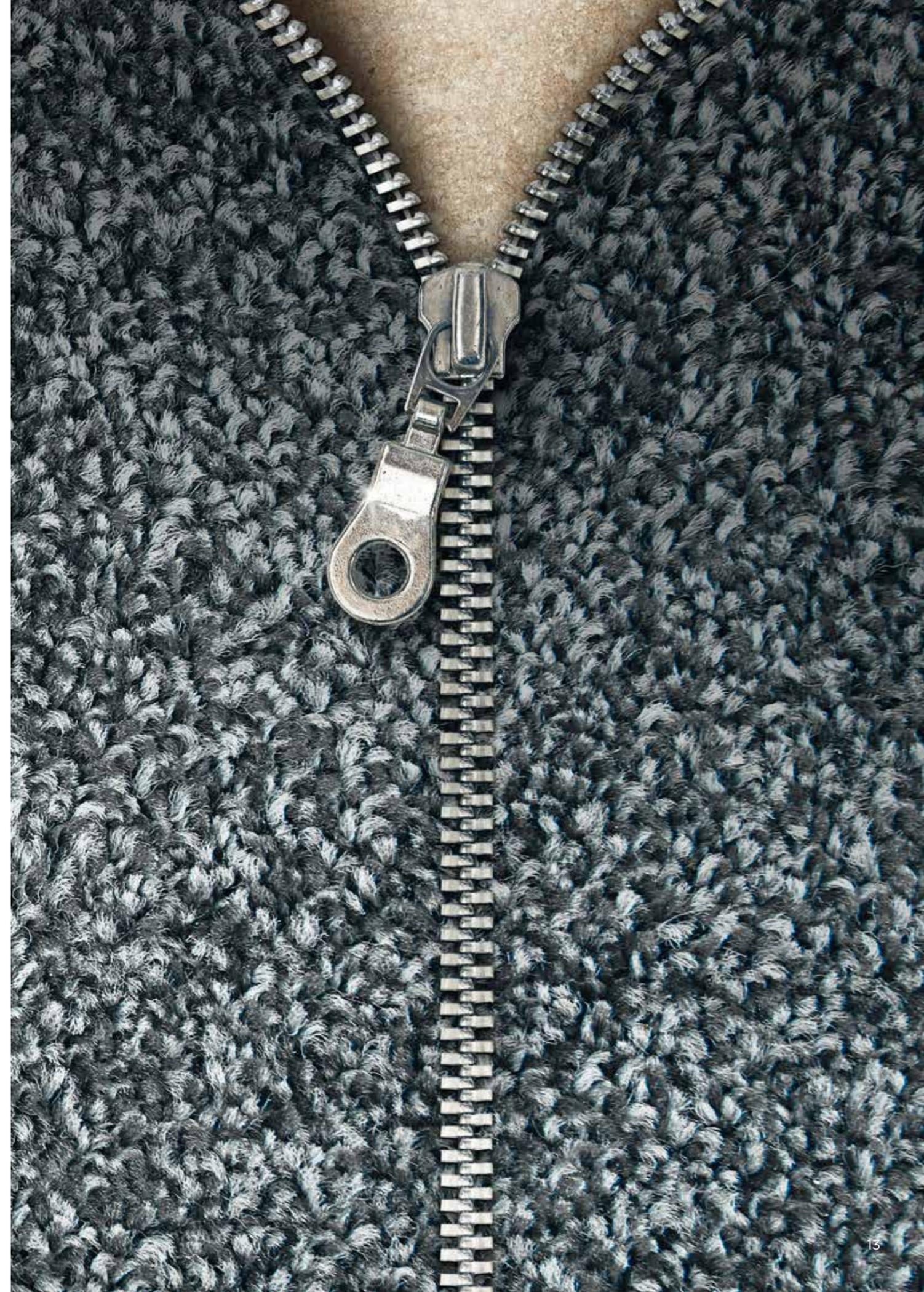


43 dB

Holzbalkendecke
mit 50 mm
Zementestrich und
40 mm Dämmung



49 dB





Einfach, sauber und sicher verlegen

Die Verlegung der **Rigidur Estrich-elemente** ist denkbar einfach. Dank der perfekt aufeinander abgestimmten Systemkomponenten lassen sich alle Anforderungen von der Schallentkopplung über den Ausgleich von Unebenheiten bis hin zur exakten, sauberen Verklebung der Estrichelemente sicher meistern.



Der Untergrund, den Sie mit Rigidur Estrichelementen belegen, darf nicht nachgeben oder federn. Und er muss tragfähig und trocken sein. Bereiten Sie zuerst den Untergrund vor. Bei einer Holzbalkendecke befestigen Sie dazu z. B. lose Dielenbretter etc.



Bringen Sie zwei parallele Dämme in der gewünschten Ausgleichshöhe auf, legen Abziehlatten darauf und richten diese aus.



Ziehen Sie die Oberfläche mit einer Abziehllehre über die Abziehlatten glatt und planeben. Entfernen Sie danach die Latten.



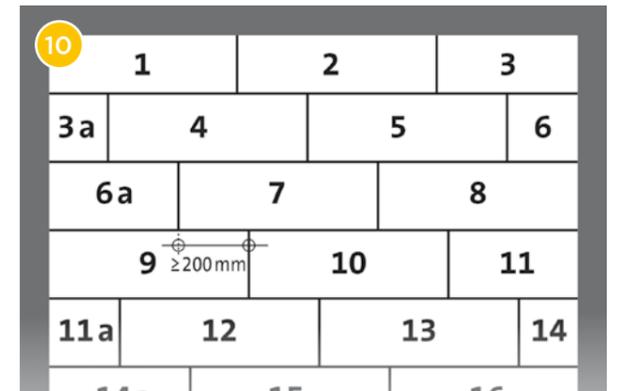
Bringen Sie zur Vermeidung von Trittschallübertragungen vom Boden in die Wand einen umlaufenden Randdämmstreifen an. Beachten Sie auch die Wanddecken.



Bei direkt an das Erdreich angrenzenden Betondecken legen Sie eine PE-Folie mit ca. 30 cm Überlappung aus. Auf Holzuntergründen empfehlen wir diffusionsoffene Papierbahnen als Rieselschutz.



Sie erhalten nun eine planebene Fläche.



Verlegen Sie die Rigidur EE im Längsverband. Die Querstöße der Elemente sind um mind. 20 cm zu versetzen. (Rigidur-Element „3a“ = Rest von Element „3“.) Optional kann auch in der rechten vorderen Raumecke begonnen werden, um die Trockenschüttung nicht zu betreten.



Schneiden Sie den Sack mit der Ausgleichsschüttung auf, ziehen Sie den Sack hoch und verteilen Sie die Schüttung im Raum.



Gleichen Sie Unebenheiten und schiefe Böden mit Rigidur Ausgleichsschüttung aus. Ausgleichshöhe / Schütthöhe: 10 bis 100 mm



Schneiden Sie den Stufenfalz des ersten Estrichelements an den Wandanschlüssen der Längs- sowie der Querseite ab.





12 Beginnen Sie nun mit der Verlegung der Rigidur EE in der hinteren linken Ecke des Raumes. Legen Sie ggf. Trittschichten aus Rigidur EE aus, um die Trockenschüttung nicht zu betreten.



13 Verlegen Sie die Rigidur EE reihenweise im Längsverband.



14 Bringen Sie den Rigidur Nature Line Estrichkleber mit der Doppelstrangdüse auf der Plattenkante sowie auf dem Stufenfalz des Rigidur Estrichelements auf.



15 Verlegen Sie nun weitere Rigidur EE und verschrauben Sie die Rigidur EE reihenweise im Verlauf. Die Querstöße der Elemente sind um mind. 20 cm zu versetzen.



16 Verbinden Sie die Rigidur EE im Bereich des Stufenfalzes mit Rigidur Spezialschrauben im Abstand von ca. 25 cm.



17 Für eine glatte und ebene Oberfläche stoßen Sie überschüssigen Kleber fugenbündig ab. Nach ca. 24 Stunden ist der Kleber komplett ausgehärtet und der Trockenestrich kann mit den gewünschten Bodenbelägen versehen werden.

**Jetzt kennen Sie
das Geheimnis hinter
attraktiven Böden!**

**Schöpfen Sie mit der
3. Dimension im Trocken-
bau alle Erfolgspotenziale
bei der Planung und
Umsetzung moderner
Lebensräume aus.**

Saint-Gobain Rigips GmbH
Hauptverwaltung
Schanzenstraße 84
D-40549 Düsseldorf

info@rigips.de
rigidur.com/flooring

